

Die Juroren wenden ein **10er Bewertungsschema an:**

1 Punkt: "absolut daneben" 10 Punkte:"Spitzenbild"

Eine Checkliste, wie die Bilder bewertet werden können, finden Sie unten stehend - Sie können dabei für jedes Kriterium für sich ein "trifft zu" oder "trifft nicht zu" vergeben und dann zusammenzählen.

Wie bei jedem kreativen Werk ist die Gesamtpunktzahl jedoch abhängig von der persönlichen Einschätzung des Juroren - also nicht frustrieren lassen, wenn's nicht so stimmt!

	Positiv	negativ
--Technische Qualität		
Schärfeeindruck	Das Foto wirkt scharf, evtl teilweise Unschärfen stören nicht oder sind sogar als Stilmittel eingebaut (Bewegung). Die Schärfenebene liegt auf der Hauptsache	Das Foto "drückt" auf die Augen, wirkt unscharf oder pixelig. Ein Zusammenhang der Unschärfe mit der Bildaussage ist nicht zu erkennen
Belichtung	Die Belichtung ist ausgewogen, alle Helligkeitswerte sind gut wiedergegeben - "Fehlbelichtung" wird als Stilmittel "gewinnbringend" eingesetzt und wirkt überzeugend.	Das Bild wirkt zu dunkel , einige Bereiche "saufen ab" oder das Bild ist überbelichtet, Helle Bereiche zeigen keine Zeichnung
Tonwertwiedergabe	Farbbilder: leuchtende, gefällige Farben, keine ungewollten Verschiebungen, Hauttöne wirken gefällig, das Bild "springt" aus der Leinwand SW: die Tonwerte sind gefällig verteilt, Nuancen werden deutlich wiedergegeben	Das Bild wirkt flau, Farben wirken (ungewollt) unnatürlich bzw. bereichern das Bild nicht wirklich oder das Bild ist zu kontrastreich, wirkt hart und ungefällig
--Formaler Bildaufbau		
Ausschnitt	Der Bildausschnitt zeigt alles Wesentliche und konzentriert sich auf die Aussage. Die Blance zwischen "Übersicht" und der Konzentration auf Details ist gut umgesetzt	Die Hauptsache ist zu klein, zu weit weg oder - zu nah und/oder an entscheidender Stelle abgeschnitten, Störende Elemente sind zu sehen
Geometrie	Das Bild zeigt den typischen asymmetrischen, diagonalen Aufbau, der "goldene Schnitt" ist eingehalten, Horizonte sind gerade, ggf. Verletzungen dieser Regeln sind geschickt und zur Unterstützung der Bildaussage eingesetzt	Das Bild ist ungewollt symmetrisch und wirkt "zerschnitten" oder der Horizont ist schief, Bewegungen gehen in die "falsche" Richtung

Komposition	Hauptsachen sind gut zu erkennen, das Auge wird geradlinig auf die Hauptaussage geleitet. Evtl. Verfremdungen und Effektfiler sind behutsam und unterstützend eingesetzt	Das Bild wirkt unruhig, zu viele Details lenken von der Hauptsache ab oder das Bild wirkt langweilig "es fehlt was". Effektfiler sind um des Effektes wegen eingesetzt und stören die Bildaussage.
--Bildidee, Kreativität		
Thema	Sofern gestellt: Das Foto passt zum Thema und bring einen neuen Aspekt oder eine typische Aussage Themenfrei: Das Foto hat eine erkennbar Aussage, regt zur Diskussion an oder bietet sonst neue Details.	Sofern gestellt: Das Foto hat nichts oder nur entfernt mit dem Thema zu tun, Themenfrei: keine Aussage erkennbar, "draufgehalten"
Einzigartigkeit	Das Foto zeigt eine neue Idee. "Darauf wäre ich nicht gekommen" - auch im Detail (z.B. Posen, Hintergrund, Beleuchtung)	"Tausendmal gesehen", Das Foto stellt eine vielfach wiederkehrende Standardsituation dar.
Emotion	Das Foto baut eine Spannung im Betrachter auf oder eröffnet interessante Sichtweisen oder transportiert ein echtes Anliegen	Reine Dokumentation, ohne die Stimmung aufzufangen , "Einfach draufgehalten"
Außergewöhnlich	Das Foto ist in jeder Beziehung außergewöhnlich, überzeugt und bewegt auf den ersten Blick. "wow!". Gekonnt werden Regeln verletzt, verändert oder gewinnbringend eingesetzt	alle anderen